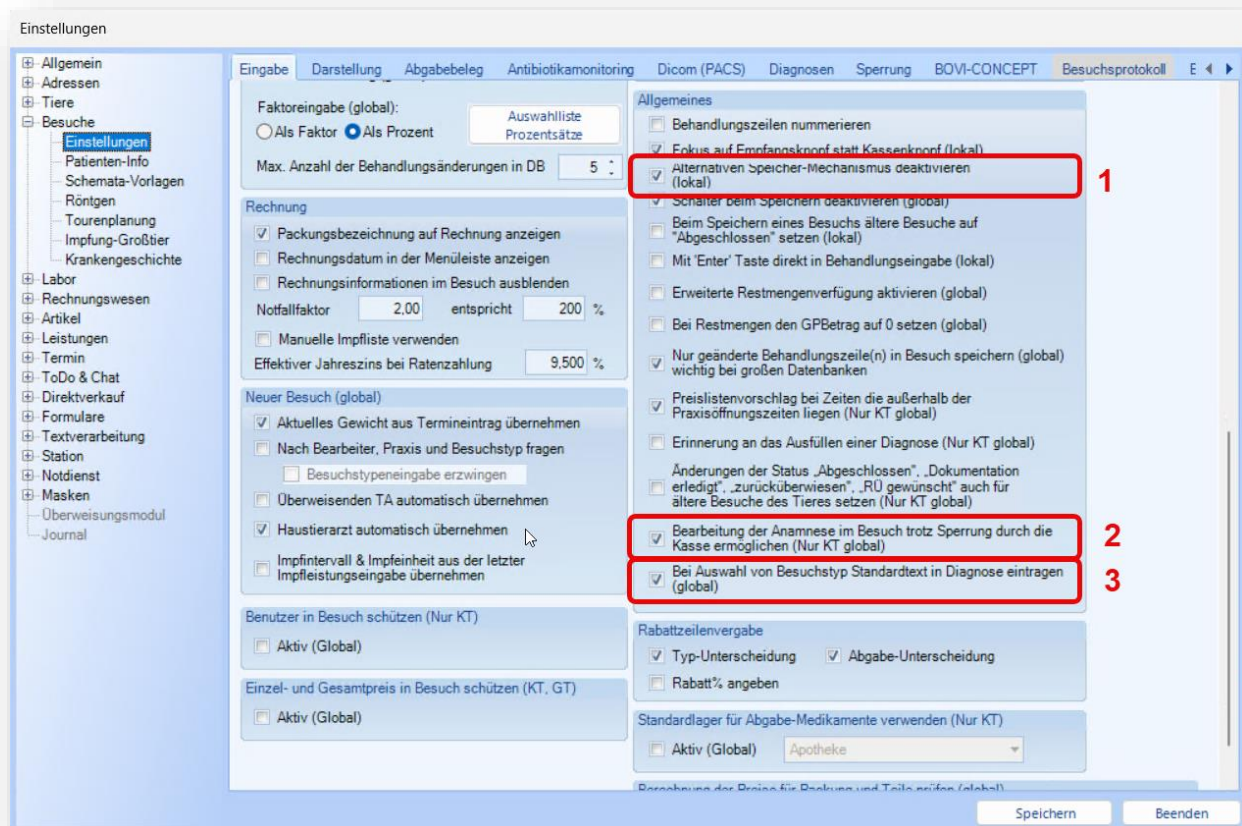


## Einstellungsoptionen der Besuchskartei in Vetera

Das Verhalten der Kartei sowohl in der Eingabe als auch in der Darstellung kann in Vetera sehr individuell konfiguriert werden. An dieser Stelle möchte ich auf 3 Einstellungsoptionen eingehen, die oftmals nicht bekannt sind und zur sofortigen Freude Ihrer Mitarbeiter führen können.

Alle nachfolgend beschriebenen Einstellungen erreichen Sie über „**Extras → Einstellungen**“ oder der Tastenkombination „**STRG + E**“.



### *Deaktivieren des automatischen Speicherns bei Verlassen der Karteikarte mit der Maus*

Vielleicht kennen Sie das unruhige „Springen“ und Aktualisieren der Besuchsansicht, wenn Sie nur mit der Maus wackeln und den Cursor dabei unbeabsichtigt links aus der Kartei heraus bewegen. Dieses Verhalten führt auch dazu, dass die oberste Behandlungszeile wieder im Fokus ist, obwohl Sie gerade die Zeile 23 bearbeiten wollten. Dieses leicht nervöse und nervösmachende Verhalten kann deaktiviert werden, in dem Sie in den Einstellungen den Haken bei „Alternativen Speicher-Mechanismus deaktivieren“ (1) setzen. Diese Einstellung gilt pro Arbeitsplatz, bei mobilen Stationen sogar getrennt für den mobilen und den Netzwerk-Betrieb.

**Sie müssen keine Angst davor haben, dass Vetera Einträge ungewollt nicht speichern würde. Jeder Eintrag wird auch weiterhin immer gespeichert, sobald Sie**

- **eine zeitlang nichts tun,**
- **zu einem anderen Programmteil, Kunden, Patienten, Besuch navigieren oder**
- **die Kartei oder das Programm schließen.**

### *Bearbeitung der Anamnese trotz Sperrung durch die Kasse*

Wenn Sie daran denken, wie oft Sie bereits, nachdem der Besuch vorn am Empfang bearbeitet und kassiert wird, Ihre Einträge im Rahmen Ihrer Anamnese- und Befunddokumentation nicht vervollständigen konnten, werden Sie wahrscheinlich mit Erleichterung sehen, dass diese Sperre gefahrlos aufgehoben werden kann, sofern der Anamnesetext üblicherweise nicht auf Ihren Rechnungen erscheint oder erscheinen soll. Hierfür setzen Sie bitte den Haken bei „Bearbeitung der Anamnese trotz Sperrung durch die Kasse ermöglichen“ (2). Diese Einstellungen gilt für alle Vetera-Arbeitsstationen in Ihrem Netzwerk.

### *Automatisches Befüllen der Besuchsdiagnose bei besonderen Besuchstypen*

Wann immer Sie eine Telefonnotiz, eine Bestellung oder beispielsweise eine Kostenschätzung in Vetera über die Kartei und die Auswahl des entsprechenden Besuchstyps dokumentieren wollen, kann Vetera den Besuchstitel (Diagnose) automatisch für Sie füllen. Probieren Sie es doch einmal aus, in dem Sie den Haken bei „Bei Auswahl von Besuchstyp Standardtext in Diagnose eintragen“ (3). Auch diese Einstellung gilt für alle Vetera-Arbeitsstationen im Netzwerk nach Neustart des Programms.

**Falls Sie in Ihrem Workflow noch ein der einen oder anderen Stelle beim Verhalten der Besuchskartei gelegentlich das Gegenteil von Unterstützung durch die Software spüren, sprechen Sie uns bitte an. Die Konfigurationsmöglichkeiten sind hierbei enorm.**

[Online-Gesprächstermin direkt mit dem Smartemis IT-Team vereinbaren](#)